

# Fußgängerüberführung Bahnhof Porta Westfalica



**Bauherr :**  
Deutsche Bahn AG

**Projektdatei :**  
Fußgängerüberführung:  
- Stützweite: = 18,670 m  
- Bauhöhe : = 6,218 m ü. SO

**Baukonstruktion:**  
Die Fußgängerüberführung: Einfeldträger als geschweißter Kastenquerschnitt  
Treppenwand: Stahlbetonwand mit Zerschellschicht gemäß DS 804 bzw. DIN Fb 102 Anhang 108..  
Gründung: Tiefenverdichtung durch mit rasterförmig angeordnete Spundbohlen für das Treppenfundament

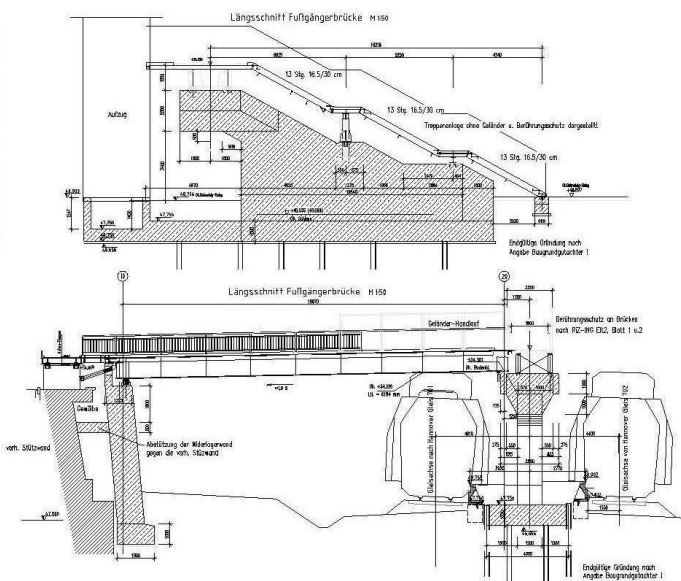
**Planung:**  
2008

**Leistungsumfang:**  
- Objektplanung Leistungsphase 3 (teilweise) und 5  
- Tragwerksplanung Leistungsphase 3 (teilweise) 4 und 5

**Bauzeit :**  
2008/2009

**Baukosten :**

**Ausführung:**  
Heinrich Klostermann GmbH & Co KG



## Projektbeschreibung:

Die Verkehrsstation Porta Westfalica ist Teil der Modernisierungsoffensive Nordrhein Westfalen (MOF), u.a. wurde der Zugang zum Mittelbahnsteig durch den Neubau einer Fußgängerüberführung mit zwei Treppen und einer Rampe als Stahlkonstruktion sowie den Neubau eines Aufzuges als Zugang zum Bahnsteig geplant. Die besondere Form der Treppenwand ergab sich aus dem Zusammenspiel von Konstruktion u. Richtlinien.



w+b ingenieure gmbh  
beratende ingenieure vbi

dieckstrasse 79  
48145 münster

fon 0251 / 28 99 1-0  
fax 0251 / 28 99 1-99

info@wbingenieure.de  
www.wbingenieure.de